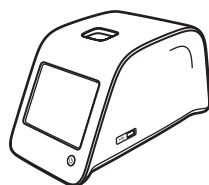


136061-5

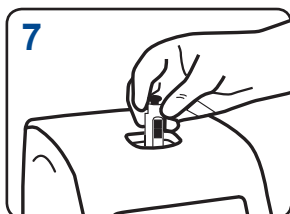
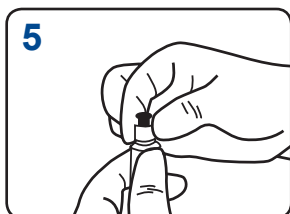
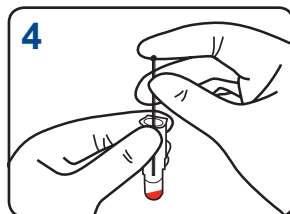
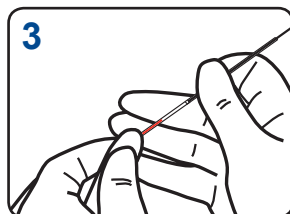
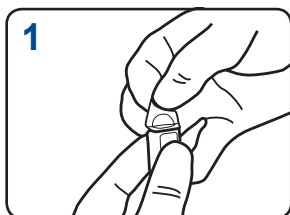
- English
- Deutsch
- Français
- Italiano



QuikRead go[®]

CRP

Assay Procedure • Testverfahren



8

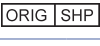
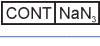
Measure	RESULT
CRP:	20 mg/l
Patient ID: XXXXXXXX	Measurement time: 2013-06-11 12:19
Test: CRP	Result info
i Choose Result info to view result information. Remove cuvette to perform a new measurement.	
Exit	Print
New measurement	

FI 102642 B; EP 859664 B1; US 6,149,866; PL 183800; EP 946871 B1; US 6,358,753; AU 732232; IL 130459; CZ 296932; JP 3696253; NO 319596; HU 225030; CA 2,274,956; JP 3845118; NO 320586.

References • Referenzen

- 1 Price CP, Calvin J, Walker SA, Trull A, Newman DJ, Gorman EG. Rapid and sensitive automated light scattering immunoassay for serum C-reactive protein and the definition of a reference range in healthy blood donors. Clin Chem Lab Med 1999, 37, 109–113.
- 2 van Leeuwen MA, van Rijswijk MH. Acute phase proteins in the monitoring of inflammatory disorders. Baillière's Clinical Rheumatology 1994, 531–552.
- 3 Olaison L, Hogevis H, Alestig K. Fever C-reactive protein and other acute-phase reactants during treatment of infective endocarditis. Arch Intern Med 1997, 157, 885–892.
- 4 Peltola H, Unkila-Kallio L, Kallio MJT. Simplified treatment of acute staphylococcal osteomyelitis of childhood. Pediatrics, 1997, 99, 846–850.
- 5 Philip AGS, Mills PC. Use of C-reactive protein in minimizing antibiotic exposure: Experience with infants initially admitted to a well-baby nursery. Pediatrics, 2000, 106, 1–5.
- 6 Pepys MB. The acute phase response and C-reactive protein. In: Warrell DA, Cox TM, Firth JD, Benz EJ, editors. Oxford Textbook of Medicine, 4th ed. Oxford University Press, 2003. Vol 2, p. 150–156.
- 7 Thomas L. C-reaktives Protein (CRP) In: Labor und Diagnose, 4th ed. Marburg: Die Medizinische Verlagsgesellschaft, 1992, 780-790.

Explanation of symbols • Zeichenerklärung

	English	Deutsch
	For <i>in vitro</i> diagnostic use	<i>In vitro</i> Diagnostikum
	Catalogue number	Bestell-Nr.
	Batch code	Lot-Nr.
	Use by	Verwendbar bis
	Storage temperature	Lagertemperatur
	Consult instructions for use	Nachschlagen in der Gebrauchsinformation
	Manufacturer	Hersteller
	Sufficient for	Ausreichend für
	Reagent caps	Stopfen mit Reagenz
	Buffer	Puffer
	Capillaries	Kapillaren
	Plungers	Stifte
	Origin: sheep	Ursprung: Schaf
	Contains sodium azide	Enthält Natriumazid

QuikRead® is a registered trademark of Orion Diagnostica Oy.
QuikRead® ist eingetragenes Warenzeichen von Orion Diagnostica Oy.



ORION
DIAGNOSTICA

Orion Diagnostica Oy
Koivu-Mankkaan tie 6 B
P.O.Box 83, FI-02101 Espoo, Finland
Tel. +358 10 4261
Fax +358 10 426 2794
www.oriondiagnostica.com
www.quikread.com



1 Verwendungszweck

Der **QuikRead go® CRP** Test dient zur quantitativen Bestimmung von CRP (C-reaktivem Protein) in Vollblut, Serum und Plasma in Verbindung mit dem **QuikRead go® Instrument**. *In vitro* Diagnostikum.

2 C-reactives Protein (CRP)

CRP ist ein Akut-Phasen-Protein und bei gesunden Personen nur in niedrigen Konzentrationen vorhanden¹. Jeder pathologische Zustand, verbunden mit invasiven bakteriologischen Infektionen, Entzündungen oder Gewebeerstörungen, wird begleitet durch eine Erhöhung des CRP im Serumspegel des Patienten. Der Anstieg des CRP Wertes erfolgt kurzfristig und der erhöhte Wert kann innerhalb von 6 bis 12 Stunden nach Beginn des Entzündungsprozesses nachgewiesen werden². Die quantitative Messung der CRP Konzentration ist in der Literatur beschrieben als ein sensitiver Indikator für die Wirksamkeit von antimikrobieller Therapie und den Verlauf bakteriologischer Infektionen sowie ein effektives Hilfsmittel zur Kontrolle und Überwachung postoperativer Infekte²⁻⁶.

3 Testprinzip und Messbereich

QuikRead go CRP ist ein turbidimetrisches Immuntestverfahren basierend auf Mikropartikeln, beschichtet mit anti-human CRP F(ab)₂ Fragmenten. Das in der Probe vorhandene CRP reagiert mit den Mikropartikeln. Die daraus resultierende Trübungsänderung der Lösung wird mittels des QuikRead go Instruments gemessen. QuikRead go CRP stimmt gut mit anderen Ergebnissen überein, die mit anderen turbidimetrischen Immuntestverfahren erzielt wurden. Die Probe wird zur Pufferlösung (in die vorgefüllte Küvette) gegeben, und die Blutzellen in der Vollblutprobe werden hämolysiert. Die Kalibrierungsdaten des Tests befinden sich auf einem Strichetikett der Küvette. Sie werden vor Beginn des Tests vom QuikRead go automatisch gelesen. Der CRP Wert wird automatisch angepasst, je nach Hämatokrit-Wert der Probe. Der Hämatokrit-Wert wird nur zur Kalkulation genutzt, jedoch nicht angezeigt.

Messbereich

Bei der Messung mit Vollblut befindet sich der Messbereich des CRP zwischen 5–200 mg/l bei einem normalen Hämatokrit-Wert von 40 %. Bei einem niedrigeren oder höheren Hämatokrit-Wert über/unter 40 % verschiebt sich der Messbereich entsprechend der unteren Tabelle. Beginnend mit der Software Version 3.1 wird auf dem QuikRead go Instrument der Hämatokrit-Wert angezeigt zwischen 15 und 75 %. Frühere Versionen zeigen den Hämatokrit-Wert zwischen 20 und 60 % an. Der Wert wird nicht angezeigt bei einem Wert unter 15 bzw. 20 % oder über 75 bzw. 60 % (abhängig von der Software-Version).

Probe	Hämatokrit %	Proben-volumen	Messbereich mg/l CRP	
Vollblutprobe	15–19	20 µl	5–150	Wenn das Ergebnis ausserhalb des Messbereichs liegt, wird das Ergebnis z.B. wie folgt dargestellt: > 200 mg/l CRP.
	20–28		5–160	
	29–35		5–180	
	36–41		5–200	
	42–46		5–220	
	47–50		5–240	
	51–53		5–260	
	54–56		5–280	
	57–60		5–300	
	61–62		5–330	
	63–64		5–340	
	65–66		5–360	
	67–68		5–390	
	69–70		5–410	
	71–72		5–440	
	73–74		5–470	
	75		5–510	
Plasma-/Serum-probe	–	20 µl	5–120	
		12 µl	5–200	

4 Inhalt des Kits

QuikRead go® CRP	Kat. Nr. 135171 50 Tests	Kat. Nr. 135174 500 Tests
Stopfen mit CRP Reagenz	2 x 25	20 x 25
Puffer in vorgefüllten Küvetten	50 x 1 ml	500 x 1 ml
Kapillaren (20 µl)	50	-
Stifte	50	-
Gebrauchsinformationen	1	1

Reagenzien enthalten Natriumazid, siehe Abschnitt 6 "Warn- und Entsorgungshinweise".

5 Zusätzlich benötigtes Material

Material	Kat. Nr.	
QuikRead go® Instrument	133893	Mitgeliefert bei 135171
Kapillaren (20 µl) 50 Stck	67962	
Stifte 50 Stck	67966	Mitgeliefert bei 135171
QuikRead CRP Kontrolllösung	68296	Erforderlich für die Qualitätskontrolle
QuikRead go CRP Kontrolllösung High	137071	Erforderlich für die Qualitätskontrolle
Lanzetten für die Vollblutanalyse		

6 Warn- und Entsorgungshinweise

Gesundheits- und Sicherheitsinformationen

- Nur zur *in vitro* Diagnostik bestimmt.
- Nicht rauchen, essen oder trinken in Bereichen, in denen Proben oder Kitreagenzien verwendet werden. Geeignete Schutzkleidung und Einweg-Handschuhe bei der Handhabung von Patientenproben und Kitreagenzien tragen. Nach Abschluss des Tests Hände gründlich waschen.
- Kontakt mit Haut und Augen vermeiden. Nach Hautkontakt bitte sofort mit viel Wasser waschen.
- Alle Patientenproben und Kontrollen sollten als potenziell infektiöses Material behandelt werden.
- Lyophilisierte Reagenzien enthalten Natriumazid in einer Konzentration von <1 %, die schädlich sein kann (Aqu. Chron. 3). Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung (H412), Freisetzung in die Umwelt vermeiden (P273).Inhalt

- entsprechend nationalem und lokalem Recht entsorgen (P501).
- Rekonstituierte und flüssige Reagenzien enthalten Natriumazid in Konzentrationen < 0,1 %, die nicht als gesundheitsgefährdend eingestuft sind.
- Bei Kontakt mit Säuren setzt Natriumazid toxische Gase frei. Azide können mit Metallrohren reagieren, indem sie explosive Stoffe bilden. Die Bildung von Aziden kann vermieden werden, indem mit großen Mengen Wasser nach Wegschütten des Reagenzes gespült wird.
- Entsorgung: siehe Abschnitt 14.

Analytische Vorsichtsmaßnahmen

- Das Produkt nicht nach dem Verfallsdatum auf der äußeren Verpackung verwenden.
- Die Stabilitätszeit für geöffnete Reagenzien nicht überschreiten.
- Das QuikRead go CRP Kit ist ausschließlich für die Verwendung mit dem Gerät QuikRead vorgesehen.
- Keine Komponenten unterschiedlicher Chargennummern oder verschiedener Tests verwenden. Bei den Komponenten handelt es sich um Einwegartikel; niemals Komponenten verwenden, die bereits zur Durchführung eines Tests verwendet wurden.
- Vergewissern Sie sich beim ersten Öffnen des Kits, dass die Folienbeutel zum Schutz der Küvetten (2 Stck) unbeschädigt sind. Ist ein Beutel beschädigt, dürfen die enthaltenen Küvetten nicht mehr verwendet werden. Darüber hinaus sollten Sie vor der Verwendung einer einzelnen Küvette stets sicherstellen, dass die Folienverpackung intakt ist.
- Die klare Oberfläche im unteren Teil der Küvette nicht berühren (optischer Teil). Küvetten mit Fingerabdrücken verwerfen.
- QuikRead CRP Reagenzstopfen sind zur Unterscheidung von anderen QuikRead Analyten farbkodiert blau.
- Die QuikRead CRP Reagenzstopfen vor Feuchtigkeit schützen. Die Aluminiumröhrchen sofort nach Entnahme der erforderlichen Anzahl an Reagenzstopfen verschließen.
- Darauf achten, dass keine Flüssigkeiten in das Küvettenfach des Instruments gelangen.

7 Lagerung

Inhalt des Kit	Lagerung bei 2...8°C	Lagerung bei 18...25°C
CRP Reagenzstopfen (im Behälter geöffnet und ungeöffnet)	Bis zum Ablaufdatum der Reagenzstopfen	24 h pro Tag – 1 Monat 7.5 h pro Tag – 3 Monate
Vorgefüllte Küvetten im verschlossenen Folienbeutel	Bis zum Ablaufdatum der vorgefüllten Küvetten	Bis zum Ablaufdatum der vorgefüllten Küvetten
Vorgefüllte Küvetten nach Öffnen des Folienbeutels	6 Monate	3 Monate
Geöffnete vorgefüllte Küvette	2 h	2 h

Notieren Sie zur besseren Erinnerung das Öffnungsdatum der Folienbeutel auf dem Küvettenständer.

8 Probennahme

Probennahme, Aufbereitung und Lagerung

Probe	Proben-volumen	Probennahme
Vollblut aus der Fingerkuppe	20 µl	Mit der Lanzette in die Fingerkuppe stechen und den ersten Tropfen verwerfen. Den Finger abwischen und das Blut in der Glaskapillare bis zur 20 µl Marke aufsteigen lassen.
Vollblut mit Anti-koagulantien	20 µl	EDTA versetztes Vollblut kann verwendet werden. Das Vollblut durch mehrmaliges Kippen des Röhrchens mischen und 20 µl mit Kapillarröhrchen oder Pipette entnehmen.
Plasma	20 µl oder 12 µl *	EDTA oder Heparin versetztes Vollblut kann verwendet werden. Hämolyisierte Proben vermeiden. Geringe Hämolyse hat keinen Einfluss auf das Testergebnis.
Serum	20 µl oder 12 µl *	Hämolyisierte Proben vermeiden. Geringe Hämolyse hat keinen Einfluss auf das Testergebnis.

* Wenn Sie ein Probenvolumen von 12 µl nutzen wollen, um einen breiteren Messbereich zu haben, müssen die Einstellungen des QuikRead go Instruments geändert werden. Siehe Bedienungsanleitung: *Einstellungen* → *Messablauf* → *Testparameter*.

Probenverdünnung

Vollblut	Vollblutproben nicht verdünnen.
Plasma/ Serum	Plasma- oder Serumproben können mit 0.9 % NaCl Lösung verdünnt werden, bevor die Probe in die Küvette gegeben wird. Das Verdünnungsverhältnis ist 1+3 (ein Teil des Probenvolumens und 3 Teile 0,9% NaCl). Entnehmen Sie 20µl der verdünnten Probe in eine Küvette, dann messen Sie und multiplizieren das Ergebnis mit 4.

Probenlagerung

Probe	Kurzzeit-Lagerung	Langzeit-Lagerung
Kapillarblut	Nicht mehr als 15 Minuten in der heparinisierten Kapillare	Nicht lagern
Vollblut mit Antikoagulantien	2...8°C 3 Tage	Plasma abtrennen, mindestens –20°C
Plasma	2...8°C 7 Tage	mindestens –20°C
Serum	2...8°C 7 Tage	mindestens –20°C
Probe (Vollblut, Plasma, Serum) in Pufferlösung.	18...25°C für 2 Stunden	Nicht lagern.

Alle Proben vor der Testdurchführung auf Raumtemperatur bringen (18...25°C). Gefrorene Proben komplett auftauen, gut mischen, auf Raumtemperatur bringen. Wenn die aufgetaute Probe Klumpen enthält, Probe zentrifugieren. Proben nicht wiederholt einfrieren und auftauen.

9 Kontroll-Reagenzien

Wir empfehlen, eine regelmäßige Qualitätskontrolle mit QuikRead CRP Kontrolllösung (Kat. Nr. 68296) und/oder QuikRead go CRP Kontrolllösung High (Kat. Nr. 137071), durchzuführen.

QuikRead CRP Kontrolllösungen: QuikRead CRP Kontrolllösung und QuikRead go CRP Kontrolllösung High sind gebrauchsfertig. Der Kontrollwert für das QuikRead go Instrument erfolgt nach derselben Methode wie für Plasma-/Serumproben. Das Probenvolumen beträgt 20 µl. Bei Verwendung eines Probenvolumens von 12 µl, müssen die Einstellungen des QuikRead go Instruments geändert werden. Siehe Bedienungsanleitung: *Einstellungen* → *Messablauf* → *Testparameter*.

Andere kommerziell verfügbare CRP Kontrollen: Einsetzen wie in der Bedienungsanleitung, der jeweiligen Kontrollsubstanz beschrieben. Akkurate Messbereiche für die Kontrolle müssen durch genaue Ergebnisse mit dem QuikRead go Instrument definiert werden. Die Tarierung kann fehlerhaft sein, wenn die verwendete Kontrolle künstliche rote Blutzellen enthält, da diese nicht normal hämolyisieren.

10 Testverfahren

Den Folienbeutel des Küvettenständers entsorgen und das Öffnungsdatum auf dem Küvettenständer notieren.

Probensammlung (Fig. 1–5)

Zur Probenbeigabe in die vorgefüllte Küvette werden Glaskapillaren (20 µl) und Stifte empfohlen. Kapillaren (Kat. Nr. 67962) und Stifte (Kat. Nr. 67966) können getrennt bezogen werden, im QuikRead go CRP Kit (Kat. Nr. 135171) sind sie bereits enthalten.

- 1 Alle Reagenzien sollten bei Gebrauch Raumtemperatur (18...25°C) haben. Eine gekühlte Küvette (2...8°C) erreicht nach 15 Minuten Raumtemperatur. Die klare Oberfläche im unteren Teil der Küvette nicht berühren (optischer Teil). Entfernen Sie den Folienverschluss der Küvette. Vorsicht: keine Pufferlösung verschütten. Kondensierte Pufferlösung auf dem Folienverschluss hat keinerlei Einfluss auf das Ergebnis. Der Test muss innerhalb von 2 Stunden nach Öffnen der Küvette erfolgen. Die Flüssigkeitsoberfläche muss zwischen den beiden Markierungslinien der Küvette sein.
- 2 Stift in das Kapillarende mit dem blauen Streifen einsetzen.
- 3 Kapillare bis zum weissen Stöpsel füllen. Sicherstellen, dass keine Luftblasen in der Kapillare sind. Weiches Tuch benutzen, um überflüssige Probe von der Außenseite der Kapillare zu entfernen.
- 4 Stecken Sie die Probenkapillare in die Pufferlösung in der Küvette und entleeren Sie sie durch Herunterdrücken des Stifts. Die Kapillare muss vollständig geleert werden.
- 5 Die Küvette sorgfältig mit dem CRP Reagenzstopfen verschließen. Den blauen inneren Teil des Reagenzstopfens noch nicht herunterdrücken. Nachdem die Probe zum Puffer gegeben wurde, kann sie bis zu zwei (2) Stunden vor Durchführung des Tests gelagert werden. Die Küvette aufrecht halten und nicht schütteln.

Probenanalyse (Fig. 6–8)

Siehe Bedienungsanleitung des QuikRead go Instruments für genaue Vorgehensweise. Die Anzeige führt Sie durch den Testverlauf.

- 6 Wählen Sie *Messen* auf der Anzeige des QuikRead go Instruments.
- 7 Setzen Sie die Küvette in das Küvettenfach des Instruments. Der Strichcode muss zu Ihnen zeigen, wie in Bild 7 dargestellt. Das Instrument erkennt den Typ der Probe. Die Anzeige zeigt, wie die Messung verläuft. Zuerst misst das Instrument die Blindprobe. Danach misst das Instrument die CRP Konzentration innerhalb einer Minute.
- 8 Nach Abschluss der Messung wird das Ergebnis auf der Anzeige dargestellt und die Küvette fährt automatisch aus dem Küvettenfach.

Kontrollprobenanalyse (Fig. 7–8)

Bitte die Bedienungsanleitung für jede Kontrollsubstanz einsehen. Führen Sie die Kontrollprobenanalyse wie andere Messungen durch, aber wählen Sie Qualitätskontrolle auf der Anzeige des QuikRead go Instruments (Fig. 7–8). Das Ergebnis wird dann als Kontrollmessung gespeichert.

11 Interpretation der Ergebnisse

Ein Anstieg des CRP-Wertes ist unspezifisch und sollte nur mit der klinischen Untersuchung interpretiert werden.

CRP Testergebnisse	Interpretation der Ergebnisse ⁷
< 10 mg/l	Schließt viele akute entzündliche Erkrankungen aus, aber schließt nicht grundsätzlich entzündliche Prozesse aus.
10–50 mg/l	Erhöhte Konzentrationen bei akuten Erkrankungen treten bei leicht bis mäßig stark entzündlichen Prozessen auf.
> 50 mg/l	Weisen auf starke entzündliche Aktivitäten hin.

12 Leistungsdaten

Methodenvergleich

Proben, gemessen mit zwei klinischen Labormethoden und QuikRead go CRP. Eine Zusammenfassung der Vergleichsstudien ist in der nachstehenden Tabelle zu sehen.

Passing-Bablok Analyse	
Methode 1	Methode 2
y = 1.00x + 1.0 r = 0.994 n = 116	y = 0.93x + 1.4 r = 0.987 n = 113

Vergleich von Vollblut und Plasma

In einem Vergleich mit 104 Patientenproben wurden vergleichbare Ergebnisse im Vollblut (y) und Plasma (x) gefunden. $y = 1.03x - 0.3$

Validität

Der Hersteller hat Validitätsstudien gemäß der Clinical and Laboratory Standarts Institute (CLSI) Leitlinie EP5-A2 durchgeführt.

Within-run, between-day and total precision						
Probe	Probe Nr.	Anzahl Tage	Mittelwert CRP (mg/L)	Within-run CV (%)	Between-day CV (%)	Total CV (%)
Vollblut	Probe 1	20	9	4.5	4.3	6.2
	Probe 2	20	52	1.4	2.4	3.2
	Probe 3	20	177	1.9	2.8	3.6
Plasma	Probe 1	20	10	3.7	0.1	4.2
	Probe 2	20	55	1.5	0.4	1.9
	Probe 3	20	148	2.0	1.0	2.4
Kontrolle	Probe 1	20	30	2.0	3.1	3.7

Interferenz

Interferierende Substanzen	Keine Interferenz bei Konzentrationen bis zu
Bilirubin	400 µmol/l
Vitamin C	200 µmol/l
Triglyzeride	11.5 mmol/l
Cholesterol	9.0 mmol/l
Rheumafaktoren (RF)	525 IU/ml
Leukozyten	145x10 ⁹ Zellen
Antikoagulantien (Li-Heparin oder EDTA)	Keine Interferenz

Die meisten heterophilen und anti-Schaf-Antikörper in der Probe beeinflussen den Test nicht, da die Assay-Antikörper nicht über einen FC-Anteil verfügen. In seltenen Fällen wurde die Beeinflussung des Testes durch IgM Myeloma-Protein beobachtet.

Antigen-Excess

CRP-Konzentrationen unter 1000 mg/l ergeben keine falsch negativen Resultate.

13 Nachweisbarkeit der Testmethoden

Der QuikRead go Test ist entsprechend Referenzmaterial ERM®-DA 472 standardisiert.

14 Empfehlungen für die Abfallbeseitigung

Die Entsorgung aller Proben und Testmaterialien muss in Übereinstimmung mit den nationalen und lokalen Gesetzen erfolgen.
Alle Blutproben, Küvetten, Kapillaren und Stifte sollten vorsichtshalber wie infektiöses Material behandelt und entsorgt werden. Das Kunststoff-, Papier- und Kartonmaterial ist getrennt recyclebar. Die Aluminiumröhrchen, in denen die Reagenzstopfen und die Aluminiumabdeckungen der Küvetten aufbewahrt werden, sind als recyclebares Metall zu entsorgen. Die Folie, mit der der Küvettenständer abgedeckt ist, ist nicht recyclebar und gehört in den Restmüll.
Wird der Test in Übereinstimmung mit der Good Laboratory Practice, unter guten Hygienebedingungen und nach den Anweisungen dieser Gebrauchsinformation verwendet, stellen die Reagenzien keine Gefahr für die Gesundheit dar.

15 Fehlerdiagnose

Fehlermeldungen

Fehlermeldungen des QuikRead go Instruments sind in der nachfolgenden Tabelle aufgeführt. Weitere Informationen über Fehlermeldungen finden Sie in der Bedienungsanleitung zum QuikRead go Instrument.

Fehlermeldungen	Korrekturmaßnahme
Falsch positionierte Küvette. Küvette entfernen.	Küvette entfernen und in richtiger Position erneut einsetzen.
Messung nicht möglich. Bitte Reagenzstopfen prüfen.	Prüfen, dass die Küvette einen Reagenzstopfen hat und der innere blaue Teil des Stopfens nicht heruntergedrückt ist.
Messung nicht möglich. Kit abgelaufen.	Abgelaufenes Kit entsorgen. Neues Kit verwenden.
Messung nicht möglich. Temperatur der Küvette zu niedrig.	Küvette auf Raumtemperatur erwärmen (18...25°C). Küvette nochmal testen.
Messung nicht möglich. Temperatur der Küvette zu hoch.	Küvette auf Raumtemperatur (18...25°C) abkühlen lassen. Küvette nochmal testen.
Test abgebrochen. Wert der Blindprobe zu hoch.	Testen Sie dieselbe Küvette nochmal. Die Blindproben-Untersuchung ist nicht abgeschlossen oder die Probe enthält störende Substanzen. Im letzten Fall kann der Test nicht vollständig abgeschlossen werden.
Test abgebrochen. Wert der Blindprobe instabil.	
Test abgebrochen. Fehler bei Zugabe von Reagenz.	Führen Sie einen neuen Test durch. Problem bei Zugabe von Reagenz. Sicherstellen, dass der Stopfen richtig geschlossen ist.
Test abgebrochen. Instrumentenfehler.	Neuen Test durchführen. Wenn sich die Meldung häufig wiederholt, nehmen Sie Kontakt mit Ihrem Händler oder mit dem Kundenservice auf.
Kein Ergebnis. Keine Hämatokrit-Korrektur möglich.	Testen Sie dieselbe Küvette nochmal. Wenn die Fehlermeldung nochmal erscheint, einen neuen Test durchführen. Kann der Test nicht vollständig abgeschlossen werden, kann die Probe störende Substanzen beinhalten oder ist anderweitig beeinträchtigt.
Kein Ergebnis. Hämatokrit zu niedrig.	Sollte der Hämatokrit Wert in der Vollblutprobe unterhalb des vorgegebenen Messbereiches sein (siehe 3 Testprinzip und Messbereich), wird kein CRP-Wert angezeigt.
Kein Ergebnis. Hämatokrit zu hoch.	Sollte der Hämatokrit Wert in der Vollblutprobe oberhalb des vorgegebenen Messbereiches sein (siehe 3 Testprinzip und Messbereich), wird kein CRP-Wert angezeigt.
Fehlercode xx. Bitte das Instrument erneut anschalten.	Das Instrument erneut anschalten. Wenn sich die Fehlermeldung wiederholt, kontaktieren Sie Ihren Händler oder den Kundenservice und nennen Sie den Fehlercode.
Fehlercode xx. Bitte kontaktieren Sie den Kundenservice.	Nehmen Sie mit Ihrem Händler oder dem Kundenservice Kontakt auf und nennen Sie den Fehlercode.

Unerwartet niedrige oder hohe Ergebnisse

Mögliche Gründe für unerwartet niedrige oder hohe Ergebnisse werden in der nachfolgenden Tabelle aufgeführt.

Problem	Mögliche Ursache	Korrekturen
Unerwartet niedrige Ergebnisse	Zu geringes Probenvolumen.	Probe nochmals testen. Sicherstellen, dass die Kapillare vollständig gefüllt ist. Luftblasen vermeiden.
Unerwartet hohe Ergebnisse	Zu großes Probenvolumen.	Probe nochmals testen. Sicherstellen, dass die Kapillare ordnungsgemäß gefüllt ist. Überschüssiges Probenmaterial von der Außenseite der Kapillare abwischen.
	Zu geringes Puffervolumen.	Probe nochmals testen. Sicherstellen, dass Probenvolumen ordnungsgemäß ist. Die Oberfläche der Flüssigkeit muss zwischen den beiden Markierungen auf der Küvette liegen.
	Küvette ist verschmutzt.	Probe nochmals testen. Die Oberfläche im unteren Teil der Küvette nicht berühren.
Unerwartet niedrige/hohe Ergebnisse	Komponenten unterschiedlicher Kit-chargen oder Tests wurden verwendet.	Probe nochmals testen. Sicherstellen, dass alle Reagenzien von derselben Kitcharge sind.
	Falsche Lagerung der Reagenzien.	Probe nochmals testen. Sicherstellen, dass die Reagenzien laut Bedienungsanleitung gelagert wurden.
	Falsches Probenvolumen: Plasma/Serum/Kontrollprobe	Kontrollieren Sie, dass das verwendete Probenvolumen (20/12 µl) mit dem eingestellten Plasma-/Serumvolumen übereinstimmt.